

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2034-009 Aufnahme-Datum: 27.10.2010

Gewässername: k.A.  
Lage: Haffeld Nord 3. (kreisverkehr)  
Straße: L 12  
Landesstraße  
Totfunde: 0

## Gewässerstruktur

Gewässertyp: Vorfluter  
Gewässerbreite [m]: 1,3 Gewässertiefe [m]: 0,3  
Gewässerverlauf: fast linear Gewässer-Profil: k.A.  
trapezförmig  
Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend  
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Verrohrt , Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße).

Knick im Gewässerverlauf. Gefahr, dass Otter den kürzesten Weg wählen , Graben überbaut und teilweise umzäunt daurch unklare Leitlinie.

sonstige Störfaktoren: keine

Durchlass vollständig geflutet?

## Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass Durchlaß Durchmesser: k.A.  
Lichte Breite [m]: 0  
Lichte Höhe [m]: 0 Brückenlänge [m]: (Fuß 15, k.A.)  
Bermen-Anzahl: keine  
Bermenform: keine  
Bermen-Neigung: keine Bermen-Breite [m]: keine  
keine keine  
Bermen-Verfügbar: keine

## Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt  
Straßenbreite: 10  
Straßenführung: k.A.  
Straßen-Dammhöhe [m]: 1,7  
Beleuchtung: teilweise

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2034-009

Aufnahme-Datum: 27.10.2010

## Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.  
Kombinierte Brücken: Kombi\_Brücke  
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme  
mehrere Gewässersysteme  
Passagemöglichkeit für:  
Bottleneck:   
Fähengebiet:

## Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch  
Verkehrsdichte: hoch  
Brückenindex: 0  
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

**Priorität Festlegung: oberste Priorität**

### Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input checked="" type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input checked="" type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

## Bemerkungen

Eine Verbundanalyse auf die TK10 ergibt, dass die Otter an dieser Stelle nur noch über Land und durch Ortschaften oder über Betriebsgelände kommen können. Um dieses Gebiet als Otterbiotop mit eigener Population zu erhalten, ist es unabdingbar, auf Erhalt und Verbesserung des Verbundes zu achten. Insbesondere die teilweise Verrohrung und Überbauung mit Kreisverkehr (an diesem Punkt 2034-009) ist problematisch.

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2034-009

Aufnahme-Datum: 27.10.2010

## Fotos

Nr.: 2034-009\_001\_go.JPG

